



Fan-Post

+++ 21. Jahrgang +++ Ausgabe 358 +++ 24.07.2022 +++ Auflage: 300 +++



DSC Arminia Bielefeld

-

SSV Jahn Regensburg



(2. Spieltag- Saison 2022/2023)

Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Heimspielauftritt gegen Regensburg

Die Generalprobe gegen den niederländischen Pokalsieger aus Eindhoven war geglückt. Eine gute und engagierte Leistung gegen müde Eindhovener weckte in manchen die Hoffnung auf einen direkten Wiederaufstieg, welcher auch kurz danach als Ziel herausgegeben wurde.

Daraufhin folgte nun am vergangenen Samstag ein buntes Kartenspiel in Sandhausen. Eine eigentlich faire Partie wurde von einer verbesserungswürdigen Leistung des Unparteiischen sehr fragwürdig ausgelegt. Verbesserungs-würdig war jedoch auch die Leistung der Arminen. Die Bielefelder Mannschaft konnte zwar etwas mehr Ballbesitz aufweisen, aber kaum zwingende Chancen erspielen. Dies gelang der Sandhausener Mannschaft wesentlich besser, da zielstrebig und effektiv nach vorne gespielt wurde.

Heute ist der Jahn aus Regensburg zu Gast auf der Alm. Eine weitere unangenehme Aufgabe für die Mannschaft von Trainer Forte, der trotz seiner roten Karte das heutige Spiel auf der Bank verfolgen wird. Ein wichtiges Spiel um vor den nächsten Aufgaben in der Liga (HSV und Heidenheim) zu punkten und Selbstvertrauen für die anstehenden Aufgaben zu sammeln. Jahn Regensburg konnte bereits punkten und gegen den Viertplatzierten der vergangenen Saison, Darmstadt 98, Selbstvertrauen sammeln. Also auf geht's Arminia!



Nicht nur der Platzverweis für Uli Forte, bei seinem Zweitligadebüt, sorgte für Diskussionsstoff.
Foto: Thomas F. Starke

DSC-Spiele in der Übersicht

Letzte Spiele:

26.06.22	Universitatea Craiova - DSC	4:1 (1:0)
01.07.22	DSC - Olympiakos Piräus	3:1 (2:1)
09.07.22	DSC - PSV Eindhoven	4:0 (2:0)
12.07.22	DSC - VfL Sportfreunde Lotte	6:0 (5:0)
16.07.22	SV Sandhausen - DSC	2:1 (1:0)

Kommende Spiele:

31.07.22	FV Engers - DSC (Pokal)	15:30 Uhr
06.08.22	FC Hansa Rostock - DSC	20:30 Uhr
13.08.22	DSC - Hamburger SV	13:00 Uhr
21.08.22	FC Heidenheim - DSC	13:30 Uhr
26.08.22	DSC - Eintracht Braunschweig	18:30 Uhr

1	SC Paderborn 07	1	1	0	0	5:0	5	3
2	Hamburger SV	1	1	0	0	2:0	2	3
3	Jahn Regensburg	1	1	0	0	2:0	2	3
4	FC St. Pauli	1	1	0	0	3:2	1	3
5	Fortuna Düsseldorf	1	1	0	0	2:1	1	3
6	1. FC Kaiserslautern (N)	1	1	0	0	2:1	1	3
7	SV Sandhausen	1	1	0	0	2:1	1	3
8	1. FC Heidenheim	1	1	0	0	1:0	1	3
9	SpVgg Greuther Fürth (A)	1	0	1	0	2:2	0	1
10	Holstein Kiel	1	0	1	0	2:0	0	1
11	1. FC Nürnberg	1	0	0	1	2:3	-1	0
12	Arminia Bielefeld (A)	1	0	0	1	1:2	-1	0
13	Hannover 96	1	0	0	1	1:2	-1	0
14	1. FC Magdeburg (N)	1	0	0	1	1:2	-1	0
15	Hansa Rostock	1	0	0	1	0:1	-1	0
16	Eintracht Braunschweig (N)	1	0	0	1	0:2	-2	0
17	SV Darmstadt 98	1	0	0	1	0:2	-2	0
18	Karlsruher SC	1	0	0	1	0:5	-5	0

Arminen unterwegs in... Sandhausen



Fotoimpressionen:
Thomas F. Starke



Sandhausen ist und bleibt eine der besonderen Auswärtsfahrten. Inwiefern besonders, das darf jeder für sich entscheiden. Bei einem Zweitligaauftakt im heimischen Stadion haben es nur rund 2.500 Heimfans nach Sandhausen geschafft. So war es nun auch kein Wunder, dass der Support aus dem Gästeblock deutlich lauter war als jede*r Sandhausener*in. Besonders war aber bei diesem Auswärtsspiel nicht nur die Zuschauerzahl, sondern auch das Spiel. Von vielen Karten und Pfiffen des Schiedsrichters wurde die eigentlich faire Partie häufig "kaputtgepfiffen". Dennoch zeigten die Arminen Kampfgeist und mussten trotzdem die bittere 2:1 Auswärtsniederlage hinnehmen.

Wie komme ich nach Koblenz?



Die günstigsten Karten für den Sitzplatzbereich gibt es bereits ab 20,00€ (ermäßigt* 10,00€).

Stehplatzkarten kosten 10,00€ (ermäßigt* 7,00€) Rollstuhlfahrer bezahlen für ihre Karte 15,00€. Kinder im Alter von 0 bis 7 Jahren erhalten im Stehplatzbereich freien Eintritt.

*Ermäßigt: 8 bis 16 Jahre alt; schwerbehindert

Sportpark Oberwerth

9.500 Plätze

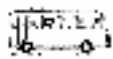


Am Hauptbahnhof Koblenz, besteht die Möglichkeit, einen Fußweg von 2 km in Richtung Sportpark Oberwerth zurück zu legen. Für den Fußweg zum Sportpark Oberwerth, bitte nach dem Verlassen des Bahnhofs rechts halten und in Richtung Hohenzollernstraße gehen. Dieser Straße für ungefähr 2 km folgen. Nach dem Lokal Schützenhof bis zur Eisenbahnbrücke weiter gehen und nach dieser Brücke rechts der Zufahrtstraße zum Sportpark Oberwerth folgen. Alternativ ist die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. In der Nähe befindet sich der Busbahnhof von Koblenz. Die Buslinie 5/15 fährt alle 30 Minuten und hält unmittelbar vor dem Sportpark Oberwerth.

Anfahrt über die BAB A3:

An der Ausfahrt Montabaur abfahren. Anschließend der Bundesstraße B255/B49 in Richtung Koblenz folgen. Bitte nach der Rheinbrücke („Südbrücke“) der Abfahrt in Richtung B9 – Boppard folgen. Bitte unbedingt in der rechten Spur bleiben, denn diese führt direkt zu den Parkplätzen am Sportpark Oberwerth.

Am Sportpark Oberwerth stehen nur ca. 500 Parkplätze zur Verfügung. Möglicherweise, bedingt durch Veranstaltungen in der benachbarten „CGM“-Arena, sind diese Parkplätze teilweise besetzt. Alternativ ist es möglich, in den Straßen „Mainzer Straße“, „Hohenzollernstraße“ oder in der „Laubach“ je nach Verfügbarkeit, zu parken. Empfehlenswert ist es allerdings, am Hauptbahnhof Koblenz in der dortigen Tiefgarage zu parken und dann in gut 15 Minuten zu Fuß oder den öffentlichen Bus Linie 5/15, zum Sportpark zu gelangen.



Wir trauern um Ole Wolff

Tief erschüttert trauern wir um Olaf "Ole" Wolff.

Unser langjähriger Mitarbeiter, Kollege und Freund Ole ist tot. Er hat seinen langen und von vielen Rückschlägen geprägten Kampf gegen die Krankheit verloren.

Die Mitarbeiter*innen und der Vorstand des Fan-Projekts Bielefeld verlieren eine zentrale Persönlichkeit des Fan-Projekts und jemanden, der unser Wirken mehr als 21 Jahre entscheidend mitgeprägt hat.

Das Fan-Projekt und die Fanszene Arminias verlieren zudem einen engagierten Kämpfer für Fan-Interessen. Und auch der DSC, dessen Stärke in großem Maße in den treibenden Kräften seines Umfelds liegt, verliert eine ebensolche Kraft.

Wir sind unendlich traurig und können uns kaum vorstellen, wie das Fan-Projekt Bielefeld in Zukunft ohne Ole sein wird.

Im Jahr 2001 kam Ole Wolff als Sozialarbeiter zum Fan-Projekt. Nicht wenige Fans werden da gedacht haben: "Oha, wen hat das FP uns denn da hingestellt?". Legendar ist beispielsweise das Foto in der Fan-Post, mit dem er seinerzeit vorgestellt wurde (kann auf Wunsch im FP angeschaut werden).

Schnell wurde aber deutlich, welche Rolle Ole beim Fan-Projekt einnehmen würde und mit welcher Ernsthaftigkeit, welchem Engagement und wieviel Herzblut er für seine Arbeit und die Fans eintreten würde. Gleich im ersten Jahr führte ihn sein Weg auf eine nicht einfache Mission: Wir besuchten die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Majdanek und pflegten den Kontakt zu Fans des polnischen Vereins Resovia aus Bielefelds Partnerstadt Rzeszow. Eine Mischung aus Freizeit- und Bildungsangeboten, wie sie auch in den Folgejahren immer wieder einen Arbeitsschwerpunkt bildete. Noch im Jahre 2019 besuchte er mit einer Gruppe Ultras die Gedenkstätten Dachau und Theresienstadt; die letzte Reise dieser Art für ihn.

Auch in der regionalen Erinnerungsarbeit hat Ole deutliche Spuren hinterlassen. So war er eine der treibenden Kräfte der "Julius Hesse AG" des DSC und hat am Themenrundgang "Spurensuche – Arminia und der Nationalsozialismus" mitgewirkt.

Allerdings waren es nicht nur die schweren Themen, die Ole Wolffs Wirken und seinen Wert für uns bestimmt haben: Sein besonderer Humor, seine Diskussionsfreude und nicht zuletzt die Begeisterung für „seine“ Musik zeichneten ihn aus. Insbesondere letztere dürfte ihn bei ungezählten Auswärtsfahrten bis an die Grenzen seiner musikalischen Toleranz gebracht haben: Schlager, Onkelz, Eurodance, HipHop, alles meist nicht so sein Ding. Dennoch hat er in Bussen oder Zügen geduldig den Musikgeschmack der jeweiligen Fangeneration ertragen und sich für die Fans und ihre Interessen, auch gegen ordnungsbehördliche Widerstände, in die Bresche geworfen.

DSC Fans ab Geburtsjahr 1985 kennen Ole vielleicht als Begleiter am Mikrofon von U18-Bussen. Keine Fahrt mit ihm, ohne humorige Lautsprecherdurchsagen zum Quiz oder die gefürchtete Aufforderung zum Aufräumen des Busses. Solche Ansagen gab es natürlich auch bei den vielen Fan-Finals, die er begleitet hat. Dann allerdings mehr als Aufforderung zur Ruhe und dies in den frühen Morgenstunden. Doch auch hier meist mit Humor und Wohlwollen.

Auch im überregionalen Netzwerk der Fanprojekte hat er mit großem Engagement und mit Nachdruck gearbeitet. Hier kam ihm der fachliche Austausch manchmal zu kurz, ein guter Grund, um als Sprecher der nordrhein-westfälischen Fanprojekte aktiv zu werden und den Diskurs anzukurbeln. Eine Aufgabe, die er viele Jahre gerne übernommen hat, dabei hat er auch die Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte NRW mitgegründet. Diese ist heute eine wichtige landesweite Interessenvertretung, auch für die Anliegen von Fußballfans.

Zudem hat Ole Wolff das Fan-Projekt-Programm zu Europa- und Weltmeisterschaften der vergangenen zwei Jahrzehnte mitbestimmt und mit geprägt. Hat mit Fans an portugiesischen Stränden gefeiert (EM 04) oder für sie im Jugendzentrum die Leinwand gespannt und den Grill angefeuert. Zur kommenden WM hätte er allerdings sicher nichts gemacht, sondern zu ihrem Boykott aufgerufen.

Der vielleicht größte Verlust tut sich jedoch in der täglichen Arbeit des Fan-Projekts Bielefeld auf. Die für unsere Arbeit so wichtige Analyse der Vorgänge rund um Arminias Fangeschehen bereicherte Ole treffsicherer als jeder Torjäger des DSC.

Er hatte zudem immer ein offenes Ohr für die Probleme und Anliegen der Fans. Durch sein Engagement und seine Lobbyarbeit leistete er einen unschätzbaren Beitrag für die Fankultur in Bielefeld und hat darüber hinaus viele angehende und junge Sozialarbeiter*innen in diesem Arbeitsfeld geprägt.

Die Lücke, die sein Tod hinterlässt, ist nicht zu füllen. Ole Wolff hat im besten Sinne der Fans und des Fan-Projekts das Leitmotiv des DSC für ihre Anliegen verkörpert: stur, hartnäckig und kämpferisch!

Er wird uns unglaublich fehlen.



U18 Fahrten in der Saison 2022/2023

Die neue Saison steht vor der Tür und nicht nur wir sind wieder heiß auf spannende Spiele und neue Stadien!

Auch in der Spielzeit 2022/2023 wollen wir euch wieder eine Reihe von rauch- & rauschfreien U18-Fahrten zu den Spielen des DSC anbieten und dabei quer durch die Bundesrepublik und die Stadien der 2. Bundesliga fahren.

Lediglich eine unterschriebene Einverständniserklärung eurer Erziehungsberechtigten und einen taschengeldfreundlichen Teilnahmebeitrag (je nach Ziel) für die Fahrt (inkl. Eintrittskarte).



Aktuell befinden wir uns in den Planungen für die erste Fahrt, die uns am 04. September zum SV Darmstadt 98 führen wird. Der Anstoß der Partie erfolgt um 13:30 Uhr. Voraussichtlich werden wir uns gegen 08:00 Uhr auf dem Alparkplatz treffen, um die Reise nach Hessen anzutreten. Für 20€ seid ihr mit dabei. Anmeldungen für die Fahrt nehmen wir bereits entgegen!

In dieser Saison bieten wir euch außerdem zum ersten Mal eine U18-Dauerkarte an, bei der ihr ein paar Vorteile genießen könnt (z.B. frühzeitige Reservierungen oder interessante Freizeitaktivitäten). So habt ihr euren Platz bei den beliebten Auswärtsfahrten sicher und könnt gleichzeitig noch ein paar Euro sparen!

Mögliche weitere Ziele in dieser Saison sind z.B. Eintracht Braunschweig, Fortuna Düsseldorf, der Hamburger SV, St. Pauli, Hannover 96 oder der SC Paderborn 09.

Darüber hinaus wird es auch wieder einige Übernachtungsfahrten mit einem attraktiven Rahmenprogramm, bestehend aus freizeitpädagogischen Angeboten und/oder Bildungsangeboten geben. Mögliche Ziele sind hier z.B. Greuther Fürth, Holstein Kiel, Hansa Rostock oder der Karlsruher SC. Für die Fahrt nach Rostock nehmen wir ebenfalls die ersten Anmeldungen an!

Alle Fahrten stehen natürlich unter Vorbehalt der jeweiligen Spielterminierungen!

Ihr habt Interesse an der U18-Dauerkarte oder einer einzelnen U18-Fahrt?

Dann meldet euch per Mail bei uns: info@fanprojekt-bielefeld.de oder schreibt uns auf **Instagram** oder **Facebook** an.

Unsere ständigen Angebote

Die Öffnungszeiten des Block 39 richten sich in etwa nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga auf der Alm die Stadioneinstiege eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt folgendes für den Fantreff: Die Öffnungszeiten des Block39 (Ellerstraße 39):

Freitagsspiele: 15 bis 21 Uhr
Samstagsspiele: 12 bis 19 Uhr
Sonntagsspiele: 12 bis 18 Uhr
Montagsspiele: 16.30 bis 20 Uhr
In "Englischen Wochen": 14.30 Uhr // Ende 20.30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di - Do 11 bis 18 Uhr (oder ggf. nach Absprache)

Copyright seit 1988
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ...

www.copyright-bielefeld.de
Stapenhorststraße 12 — info@copyright-bielefeld.de

Tel.: 05 21-12 37 14

Folgt uns auf unseren social media Kanälen!



**GEWALT?
BELÄSTIGUNG?
DISKRIMINIERUNG?**

MELDE DICH UNTER
☎ 0800-1905 000
☎ 0160 94494396

ANLAUFSTELLE
**SICHERE
BURG**

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld

Tel.: 0521-61060 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld